

Der Tannenhäher (*Nucifraga caryocatactes*)



© Norbert Pühringer

Der Tannenhäher zählen mit einer Größe von ca. 32 cm zu den größeren Besuchern am Futterhaus. In seiner Gestalt ist der Tannenhäher dem Eichelhäher recht ähnlich. Das dunkelbraune Gefieder der Tannenhäher trägt auffallende weiße Sprenkel, weshalb diese Vögel im Volksmund auch "Starenkrähen" heißen. Beim Fliegen leuchten die weißen Unterschwanzfedern und das weiße Schwanzende deutlich auf - sie sind ein gutes Erkennungsmerkmal für die ansonsten im Astwerk nur schwer auszumachenden Tannenhäher. Der gerade, lange und kräftige Schnabel ist ebenfalls typisch für sie. Zirbelnüsse sind ihre Leibspeise. In reinen Laubbeständen konsumieren die "Nußknacker" auch echte Nüsse und legen Vorratskammern an. Im Sommer ernährt sich der Tannenhäher hauptsächlich von Insekten und anderen Kleintieren - sogar kleine Eidechsen und Frösche stehen auf seinem Speiseplan.

Gesang anhören



[Zurück](#)